

## Schwimmclub sucht Jugendbetreuer

*Von Dieter Ackermann-Girschik*

### **Hohe Ausgaben für Qualifikation der Übungsleiter / Vorsitzender Hühn wiedergewählt**

RÜSSELSHEIM. Der Rüsselsheimer Schwimm-Club (RSC) legt größten Wert auf bestens qualifizierte Schwimmleiter in seinen Reihen. Und das lässt sich der Club auch einiges kosten. Im Vorjahr nahm der RSC dafür sogar ein Minus von rund 9000 Euro in Kauf.

"Keine Angst, wir sind dadurch nicht handlungsunfähig", kommentierte auf der Jahreshauptversammlung des Vereins am Freitagabend in der Stadthalle Vorsitzender Ingo Hühn mit Blick auf die Rücklagen des RSC die Bilanz 2008. Neben den "sehr hohen Übungsleiterweiterbildungskosten" hätten Mitgliederschwund und ein Rückgang der Zuschüsse durch öffentliche Institutionen zu dem Minus beigetragen, erklärte Hühn, der bei der Wahl danach einstimmig bei eigener Enthaltung für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt wurde.

Im laufenden Haushaltsjahr will die Vereinsspitze laut dem am Freitagabend von den rund 30 anwesenden Mitgliedern ebenfalls einstimmig gebilligten Etat 2009 mit einem Volumen von rund 56 000 Euro die Mehrausgaben auf nur noch 2500 Euro zurückführen.

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung war Hühn allerdings erst einmal auf die Unterschriftenaktion "Klare Perspektive" eingegangen, mit der die Rüsselsheimer derzeit für den Erhalt von Opel streiten: "Wir als RSC unterstützen die Aktion", bekräftigte der Vorsitzende.

Anpacken will man im RSC, in dem neben klassischem Schwimmen auch Wasserball und Synchronschwimmen betrieben wird, im laufenden Jahr einiges Personalpolitische. Denn nachdem die bisherigen Jugendwarte aus persönlichen Gründen auf eine Wiederwahl durch die Jugendabteilung diesen März verzichteten, bleibt das Amt bis zur Jahreshauptversammlung 2010 vakant. Der Vorstand, so Hühn, werde nun auf seiner nächsten Sitzung darüber zu entscheiden haben, wie und in welcher Form die Vereinsspitze die traditionellen Veranstaltungen für den Nachwuchs im RSC das Jahr über organisiere. Auch sei man im RSC derzeit auf der Suche nach einem Pressewart und einem Nachfolger für den bisherigen Zweiten Vorsitzenden, Peter Glatigny, dessen Amtszeit kommendes Jahr endet.

Zum Abschluss bringen will der Vorstand 2009 das Projekt "Beschriftung des Vereinsbusses". Mit Bedauern zur Kenntnis genommen hat die Vereinsspitze um Hühn, dass die geplante Wiederbelebung der Schwimmgemeinschaft mit den Schwimmern der TG Rüsselsheim trotz gemeinsamen Trainingslagers und Sommerfests im Vorjahr gescheitert sei.